

Buchtipp: Du hast es gut! (Gabriele Frydrych)

Beitrag von „zarja“ vom 24. Februar 2007 10:22

Siezen ist nicht nötig, ich bitte Sie...

Hab die Beiträge zum Referendariat gelesen.

Es war auch für mich eine ziemlich qualvolle Zeit. Man wird seelisch auf Null gebracht, damit einen die Ausbilder dann väterlich (oder auch nicht) wieder aufbauen können, je nach ihrem Geschmack. Sie selber führen meist keine Musterstunden vor...

Obwohl das Referendariat bei mir schon einige Monate her ist, kann ich mich immer noch sehr gut dran erinnern und unterstütze alle unsere Referendare /innen, so gut es geht.

Aber dabei gibt es übrigens sehr schnöselige, selbstbewusste Menschen, die denken, sie hätten einen gewaltigen Bonus, nur weil sie jünger sind.

Überall gibt es seltsame Menschen...

Ich wünsche dir alles Gute bei der Jobsuche!

Gabriele F.